

GAMETIME

#15



SPONSOR OF THE DAY



Deutsche Vermögensberatung



Dresden Titans



WELCHER TRAUMBERUF IST DER NÄCHSTE?



Deutsche
Vermögensberatung

Jetzt Karriere als Finanzcoach starten!

Du suchst einen Beruf, der zu dir und deinem Leben passt? Dann könnte Finanzcoach dein Traumberuf sein! Begleite Menschen in eine finanziell gesicherte Zukunft und profitiere von Flexibilität, Teamspirit und Wertschätzung.

Wenn du dich beruflich selbst verwirklichen willst, bist du bei uns genau richtig.

Werde Finanzcoach bei Deutschlands größter eigenständiger Allfinanzberatung.

Mehr erfahren: [karriere.dvag](https://karriere.dvag.de)

Vorwort	4
Mannschaftsaufstellung // JobStairs GIESSEN 46ers	6
Mannschaftsaufstellung // Dresden Titans	7
Vorbericht // Dresden Titans	9
News	12
3 Fragen 3 Antworten // Milch Rechtsanwälte	23
Ergebnisse // BARMER 2. Basketball Bundesliga ProA Saison 2023/24	26
Tabelle // BARMER 2. Basketball Bundesliga ProA Saison 2023/24	28
Sponsorenpyramide // Gießen 46ers GmbH & Co. KG	30
Gesellschafter // Gießen 46ers GmbH & Co. KG	33
#INSTAGRAM	34

Impressum

JobStairs GIESSEN 46ers // Gießen 46ers GmbH & Co. KG

Grünberger Straße 168, 35394 Gießen

Tel.: +49 (0) 641 460910 10

Redaktion:

Alexander Fischer, Tobias Kröher

Quelle Fotos:

Thore Bischoff, Felix Wetzstein,

Daniel Guist, Nico Genslein, JobStairs GIESSEN 46ers

Layout, Satz & Design:

DIE MARKETINGPROFILER



VORWORT

Liebe Basketballfreunde,

die 46ers haben sich das Heimrecht in den Playoffs verdient. Wer in bisher 16 Rückrundenspielen 14 Mal ungeschlagen bleibt, sollte weit kommen. Ob es bis ins Finale, also bis zu einem BBL-Aufstieg, reichen könnte, halte ich für schwierig. Dennoch sollte der kommende Gegner Dresden besiegt werden, um sich die weiterhin bestehende Chance auf Rang zwei nach dem Ende der Hauptrunde zu wahren. Im Fernduell steht Frankfurt gegen die Artland Dragons, die gewinnen müssen, um nicht abzustiegen, mehr unter Druck als Gießen, das gegen die Truppe von der Elbe befreit aufspielen kann. Im Falle eines eventuellen Bundesliga-Aufstiegs müsste das 46ers-Team neu zusammengestellt werden. Stefan Fundic als kleiner Center und die beiden Pointguards Simon Krajcovic und Duane Wilson haben das Zeug dazu, im Oberhaus mitmischen zu können, bei allen anderen sehe ich noch Luft nach oben.

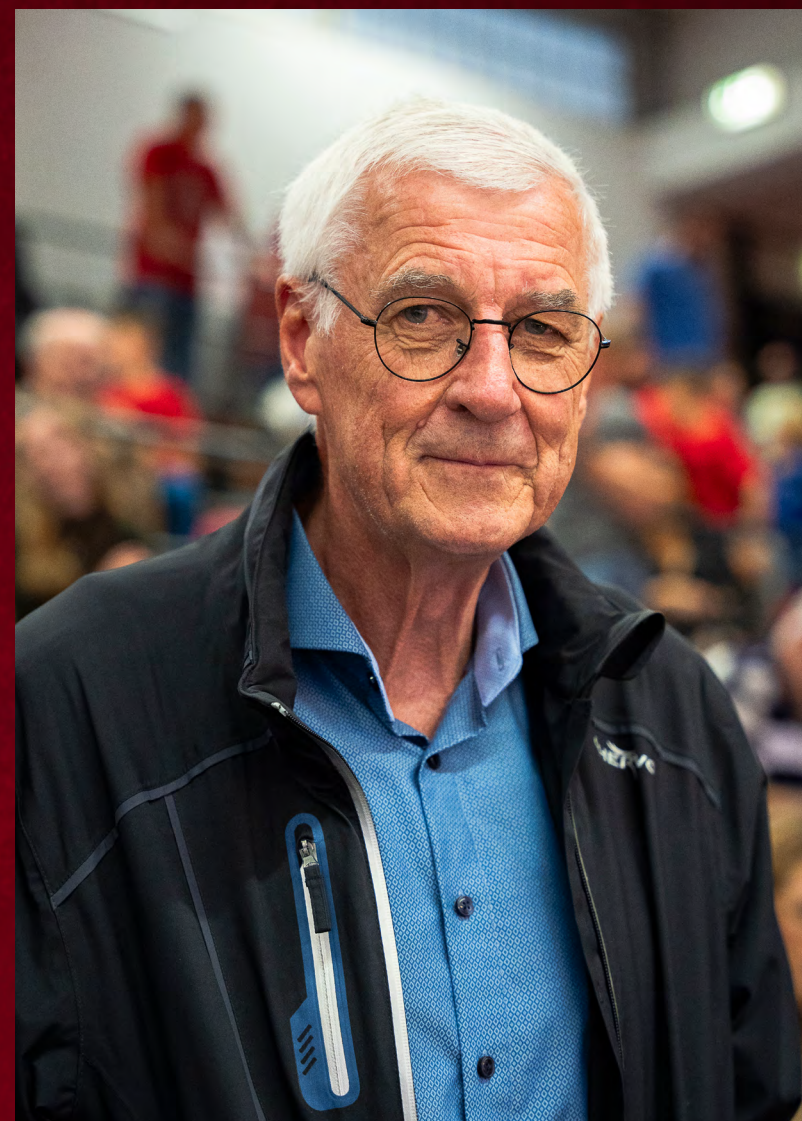
Bis Samstag in der Osthalle,
Euer Karl Ampt.

Die Partie des 28. Spieltags wird live und on demand auf Sportdeutschland.tv gestreamt.

Tip-Off: Sa. 27.04.2024 19.30 Uhr

LET'S GO, GIESSEN!

Ihre / Eure
JobStairs GIESSEN 46ers



Dr. Karl Ampt, der lange am Gießener Kirchenplatz eine Zahnarztpraxis führte, absolvierte 60 Länderspiele für Deutschland. 1972 in München wurde er mit der Nationalmannschaft Olympia-Zwölfter.

Der heute 75-Jährige spielte mit einer Unterbrechung (1974 bis 1976) nur für den MTV 1846 Gießen und wurde mit den Männerturnern dreimal Deutscher Meister und einmal Pokalsieger.



/company/jobstairs-giessen-46ers



facebook.com/GIESSEN46ers



@giessen_46ers



@giessen_46ers



APP (App Store) (Google Play)



www.jobstairs-giessen46ers.de



TRADITION IST 1846.

NATUR IST
UNSER BIER!



AUS DEM HERZEN DER NATUR.



MANNSCHAFTSAUFSTELLUNG



JobStairs GIESSEN 46ers

	P	Größe	Geb.	Nat.	Spielerpatenschaft
1 Duane Wilson	PG	191 cm	1994	USA	
3 TreVion Crews	PG	183 cm	1996	USA	
4 Till Heyne	PG	187 cm	2006	GER	
8 Christopher Herget	SG	194 cm	2004	GER	
11 Stefan Fundić	PF, C	200 cm	1994	SRB	
12 Robin Benzing	SF	210 cm	1989	GER	
13 Jonathan Maier	C	212 cm	1992	GER	
14 Luis Elias Figge	SG, SF	197 cm	1997	GER	
15 Luca Finn Kahl	PG	191 cm	1997	GER	
21 Dejan Kovačević	PF	208 cm	1996	GER	
24 Roland Nyama	PF	198 cm	1993	GER	
55 Šimon Krajčovič	PG	185 cm	1994	SVK	
HC Branislav Ignjatovic				SRB	
AC Nikola Stanic				SRB	



MANNSCHAFTSAUFSTELLUNG



Dresden Titans

		P	Größe	Geb.	Nat.
1	Koen Sapwell	PG	193 cm	1999	AUS
2	Grayson Murphy	PG, SG	191 cm	1999	USA
4	Daniel Kirchner	PG, SG	187 cm	1997	GER
6	Grant Teichmann	SG	191 cm	1996	USA
8	Linus Briesemeister	PG	188 cm	2003	GER
9	Lucien Schmikale	SG	194 cm	1997	GER
10	Arne Wendler	SF	199 cm	1999	GER
11	Lukas Zerner	C, PF	203 cm	2000	GER
12	Tanner Graham	PF	200 cm	1996	CAN
13	Georg Voigtmann	C, PF	213 cm	1994	GER
21	Till Isemann	C	209 cm	1996	GER
25	Sebastian Heck	SF, PF	201 cm	1995	GER
55	Georg Kupke	PG	190 cm	2002	GER
HC	Fabian Strauß				GER
AC	Patrick Carney				USA



BARMER

Burning for Basketball

Alle brennen für Basketball – ob als Teil des Teams, im Fanblock oder, wie wir, als Gesundheitspartner. Denn damit ihr immer am Ball bleiben könnt, dreht sich bei uns alles um euch: mit Top-Leistungen, digitalen Services und persönlicher Beratung.

barmer.de

Vorbericht Dresden



Ein undankbarer Gegner

Die JobStairs GIESSEN 46ers erwarten zum Hauptrunden-Abschluss der ProA am Samstag (19.30 Uhr) die Dresden Titans

Mal ehrlich: Normalerweise schauen Trainer „von Spiel zu Spiel“, sie reden davon, „der nächste Gegner ist der schwerste“, und sie konzentrieren sich mit ihrem Team nur „auf die kommende Aufgabe.“ Wenn jedoch eine Mannschaft, die ihr Heimrecht für das wenige Tage später anstehende Playoff-Viertelfinale schon sicher weiß, auf einen Kontrahenten trifft, der weder mit der K.o.-Runde noch mit dem Abstieg etwas zu tun hat, dann darf der Blick schon mal über das Wochenende hinaus gerichtet werden.

So auch bei Branislav Ignjatovic, der frank und frei zugibt: „Das Allerwichtigste ist, dass alle meine Jungs gesund aus dem Match herauskommen.“ Was dem Erfolgscoach niemand verdenken kann. Mit kleiner Rotation haben die JobStairs GIESSEN 46ers zuletzt Großes geleistet und 14 von 16 Rückrunden-Partien in der BARMER 2. Basketball-Bundesliga ProA gewonnen. Ein 15., es wäre der 25. bei nur neun Niederlagen, soll am Samstag (19.30 Uhr) zum Hauptrunden-Halali gegen die Dresden Titans folgen. Um dann ganz cool gegen eines laut des Cheftrainers „derzeit heißesten Teams der Liga“ abzuwarten, was sich in den anderen Hallen, in die Sportdeutschland.TV via Konferenzschaltung schauen wird, tut.

„Zu fünf Prozent werden wir noch Zweiter, zu fünf Prozent auch Vierter“, lacht der Serbe, der also der festen Überzeu-

gung ist: „Zu 90 Prozent verbleiben wir auf dem dritten Platz und bekommen es dann entweder mit Kirchheim oder mit Jena zu tun.“ An ein Wunder der stark abstiegsgefährdeten Artland Dragons beim hessischen Dauerrivalen FRAPORT SKYLINERS glaubt der 57-Jährige ebenso wenig wie an eine Niederlage der Seinen, die gegen die Elbestädter gerne den 3:0-Sweep aus dem letztjährigen Playoff-Viertelfinale bestätigen würden.

Was sicher nicht leicht werden wird, denn bis vor kurzem durften sich die Männer aus der sächsischen Touristen-Metropole nach sechs Siegen im März noch Hoffnungen machen, den eher durchschnittlichen Saisonstart (neun Siege, 14 Niederlagen) doch noch mit dem Erreichen der Playoffs ausbügeln zu können. Doch eine 80:86-Niederlage in Bayreuth und eine äußerst unglückliche 75:79-Pleite in Frankfurt, als die Partie 90 Sekunden vor Schluss beim 75:75 noch auf des Messers Schneide stand, machten die Aufholjagd zunichte, so dass die beiden letzten Erfolge gegen Bremerhaven (91:81) und gegen Düsseldorf (86:70) quasi Streichresultate waren. Auf Rang neun haben die Dresden Titans somit vor dem letzten Durchgang zwei Siege Rückstand auf Münster und Karlsruhe, die in die Playoff-Runde gerutscht sind.

Von einer Favoritenrolle seiner 46ers trotz des Dresdner Scheiterns will „Frenki“ Ignjatovic allerdings nichts wissen:



„Die haben keinen Druck mehr. Sie können nichts mehr erreichen, außer einen Sieg bei uns. Das macht sie so unendlich gefährlich“, weiß der Cheftrainer, dass ein „undankbarer Gegner auf uns wartet.“ Undankbar auch deshalb, weil sich die bereits verabschiedeten Leistungsträger Georg Voigtmann und Tanner Graham sicher noch einmal zeigen wollen und das komplette Team seinem ebenfalls scheidenden Geschäftsführer Rico Gottwald eine gute Erinnerung an Semperoper, Zwinger und Frauenkirche beschenken möchte.

„Wir müssen deren Dreier kontrollieren, ihren schnellen Basketball unterbinden und ihnen ihre Schüsse aus allen möglichen Positionen nehmen“, kennt Ignjatovic die Hebel, wie die Schützlinge seines jungen Kollegen Fabian Strauß auszuhelmen sind. „Zuletzt gegen Bremerhaven haben sie 17 Dreier versenkt, das darf ihnen in der Osthalle nicht gelingen.“

Der Gießener Übungsleiter denkt bei den Dresdener „Ballermännern“ vor allem an Regisseur Grayson Murphy (46 Prozent), an Grant Teichmann, der über 40 Prozent seiner Würfe von jenseits der 6,25-Meter-Linie versenkt, aber auch an Lucien Schmikale (39 Prozent) und Daniel Kirchner, dessen Quote mit 37 Prozent fast ebenso stark ist. Unter den Brettern räumen bei den besten Passgebern der gesamten Liga Georg Voigtmann und Sebastian Heck auf, so dass für Dresden nach 33 Partien fast 100 mehr eingesamelte Rebounds als für Gießen auf dem Tableau stehen.

„Der sportliche Reiz ist für uns nur bedingt vorhanden, dennoch wollen wir unseren Fans einen würdigen Hauptrunden-Abschluss bieten“, stellt sich für „Frenki“ Ignjatovic die Frage nach dem Sieger nicht.

Fanfest zum Hauptrunden-Abschluss mit vielen Aktionen

Mit einem großen „GAMEDAY FANFEST“ wollen sich die JobStairs GIESSEN 46ers am Samstag bei ihren Anhängern für die Unterstützung in den vergangenen sieben Monaten des Hauptrunden-Spielbetriebs in der BARMER 2. Basketball-Bundesliga ProA bedanken. Ab 17 Uhr haben sich die Verantwortlichen ein Rahmenprogramm ausgedacht, das Groß und Klein ansprechen, einen perfekten Auftakt für das Match gegen die Dresden Titans (19.30 Uhr) bilden und die letzte Partie vor den mit Spannung erwarteten Playoffs abrunden soll. Dass sich die 46ers für die Unterstützung des Fanfestes bei ihren Partnern Der Gastropate, Blum Getränke, Enders, Münch und Langnese ausdrücklich bedanken, versteht sich von selbst. Geplant sind ...

- Happy Hour (17 bis 18.30 Uhr): Bratwürstchen sowie Bier/Softdrinks (0,4) für einen Euro. Der Fanbeauftragte Bernd Giezek ist für einen Austausch live vor Ort.
- Für Kids: Gratis-Eis für unsere kleinen Zuschauer, solange der Vorrat reicht. Außerdem wird eine große Hüpfburg aufgebaut.
- Overtime I: 2-für-1-Getränke-Aktion nach der Partie.
- Overtime II: Eine halbe Stunde nach Spielende steht das komplette ProA-Team für eine Autogrammstunde zur Verfügung. Der Außenbereich bleibt bei gutem Wetter aufgebaut.
- Zuletzt das Allerbeste: Der komplette Erlös der Happy Hour kommt der Nachwuchs-Akademie des Clubs zugute.



BE MVP! **BEMVP.DE**

DU BIST MEHR ALS NUR DEIN ZEUGNIS!

Ich wechsle einfach

Stiftung Warentest Finanztest	SEHR GUT (0,9) AXA BOXflex Im Test: 108 Tarife der Wohngebäudeversicherung, davon 42 mit der Note sehr gut. Ausgabe 12/2018 www.test.de
Stiftung Warentest Finanztest	SEHR GUT (0,9) AXA BOXflex + Bauzeiten Premium + Bauzeiten Hermentand Im Test: 218 Privathaftpflichtversicherungen, davon 90 mit der Note sehr gut. Ausgabe 10/2017 www.test.de

Mit unseren Angeboten zur **Privaten Haftpflicht-, Hausrat- und Wohngebäudeversicherung** entscheiden Sie sich für individuellen Rundumschutz, den Sie jederzeit Ihrer Lebenssituation anpassen können. Auch bei der Absicherung

Ihres **privaten Unfallrisikos** ist AXA Ihr richtiger Ansprechpartner. Ein Wechsel zu AXA ist ganz unkompliziert möglich. Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne zu den Tarifen und Ihren persönlichen Vorteilen.

AXA Geschäftsstelle **Weidemann oHG**
Gottfried-Arnold-Str. 3 A · 35398 Gießen
Tel.: 0641 96233-0 · weidemann@axa.de

Der letzte Spieltag hat es in sich

Die Hälfte aller ProA-Ligisten hat sich noch lange nicht in die Sommerpause verabschiedet

Wenn am kommenden Samstag (jeweils 19.30 Uhr) der 34. Hauptrunden-Spieltag der Saison 2023/24 in der BARMER 2. Basketball-Bundesliga ProA auf dem Programm steht, dann haben neun Teams ihren letzten Auftritt vor der Sommerpause, für die neun anderen aber geht es nochmals um die Wurst im Ringen um eine gute Playoff-Platzierung oder im Kampf gegen den Abstieg. Lediglich die Partien Bremerhaven (10.) gegen Trier (1.), Paderborn (18.) gegen Nürnberg (13.) und Düsseldorf (14.) gegen Kirchheim (6.) sind relativ bedeutungslos, in allen anderen sechs Matches brennt der Baum.

Auch in der der JobStairs GIESSEN 46ers gegen die Dresden Titans, die die Lahnstädter nach zuletzt 14 Siegen aus 16 Rückrunden-Partien gerne gewinnen möchten, um sich zumindest die theoretische Chance auf Platz zwei und ein damit verbundenes Heimrecht sowohl im Playoff-Viertel als auch im Halbfinale zu erhalten. Was nur gelingen würde, wenn die FRAPORT SKYLINERS zu Hause gegen die abstiegsgefährdeten Artland Dragons patzen.

Doch Vorsicht: Die Truppe von Cheftrainer Branislav Ignjatovic kann auch noch auf Platz vier abrutschen, falls die Begegnung gegen die Männer aus der sächsischen Metropole in die Hose gehen sollte und zeitgleich auch Frankfurt als Verlierer das Feld verlassen müsste. Würde Phoenix Hagen gegen Bayreuth gewinnen, käme somit ein Dreiervergleich zum Tragen, in dem Gießen am schlechtesten abschneiden und nach

dem Ende der Hauptrunde also auf Platz vier landen würde.

Als Vizemeister hieße der Gießener Kontrahent im Best-of-five-Vergleich des Viertelfinales entweder Münster oder Karlsruhe, als Dritter oder Vierter würden Kirchheim oder Jena auf den fünffachen Deutschen Meister warten. Während die punktgleichen Teams aus Münster (bei RASTA Vechta II) und Karlsruhe (in Koblenz) im letzten Hauptrunden-Duell unbedingt gewinnen wollen, um dem souveränen Spitzenreiter RÖMERSTROM Gladiators Trier in der Runde der besten Acht aus dem Weg zu gehen, sind die beiden anderen möglichen 46ers-Kontrahenten Kirchheim (in Düsseldorf) und Jena (gegen Bochum) zu Hause gefordert. Allerdings unter völlig unterschiedlichen Voraussetzungen: Während sich die ART Giants am Sonntag durch den 87:70-Sieg bei den Artland Dragons in Sicherheit gebracht haben, müssen die SparkassenStars in Thüringen dringend gewinnen, um sich eventuell noch in Sicherheit zu bringen.

Im Falle eines Bochumer Erfolges in Jena sowie möglichen Niederlagen der Artland Dragons in Frankfurt, der ART Giants Düsseldorf gegen Kirchheim und der EPG Baskets Koblenz gegen Karlsruhe wären vier Mannschaften vor den bereits abgestiegenen Gartenzaun24 Baskets Paderborn punktgleich. Aus dieser Runde haben sich allerdings Düsseldorf und Koblenz aufgrund besserer direkter Vergleiche bereits verabschiedet. Was eine Bochumer Hoffnung auf den Liga-Verbleib nährt, denn die Trup-



pe des spanischen Headcoachs Felix Banobre hat beide Begegnungen gegen die Artland Dragons (80:78, 80:79) gewonnen.

Die Brisanz in mindestens sechs von neun Partien des letzten Hauptrundenspieltags in der ProA ist also kaum zu überbieten.



lukas lai
Physiotherapie & Training

- Physiotherapie
- Personal Training
- Athletiktraining
- Vorträge

Asterweg 43, 35390 Gießen
Tel: +49 (0)641/13 27 13 64
Mail: info@lukaslai.de
Web: www.lukaslai.de

 Offizieller Partner der
JobStairs GIESSEN 46ers
für Physiotherapie und Athletiktraining

SPORT IN DER CITY 2024



Du bist zwischen 5 und 10 Jahre alt, hast Lust zu dribbeln, werfen, passen und möchtest den Basketballsport entdecken?
Dann komm bei unserem gemeinsamen Aktionstag vorbei!

3 SPANNENDE STATIONEN

- Autogrammstunde mit den 46ers Profis
- Spielspaß • Betreuung an jeder Station



SONNTAG 28.04.2024 | 15:00 BIS 18:00 UHR Marktplatz Gießen

WIR FREUEN UNS AUF DICH!

Bei Rückfragen: nachwuchs@bba-46ers.de





SUV, Cabrio, Roadster? Wir haben sie alle.

Sports Cars, SUVs & Allrad
NOBLE CARS
GmbH & Co. KG
An der Automeile 15a | 35394 Gießen
Telefon 0641-94887-17 und -22
www.noble-cars.com

TOP PARTNER
JOBSTAIRS
GIESSEN
26 Jahre
SAISON 2023/24



IM SPORT WIE AUF REISEN ...
Emotionen
ERLEBEN, ZIELE ERREICHEN.

**Wir sind
gerne Ihr
Partner**

**ENTDECKEN
SIE MIT UNS
DIE VIELFALT
EUROPAS**

Rund- und Städtereisen
Theater- und Festspielreisen
Flug- und Incentivereisen
Sport- und Hobbyreisen

BEHRINGER TOURISTIK GMBH & CO. KG · Tel. +49 (0) 641 9681-0 · www.behringer-touristik.de

Behringer
BEHRINGER
TOURISTIK



46ers starten Kartenvorverkauf für die Playoffs

Das Heimrecht steht, Gegner und Datum sind noch unbekannt, der Vorverkauf aber beginnt:

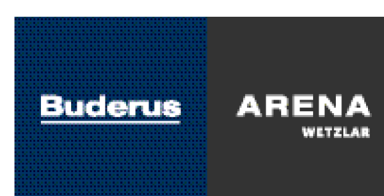
Ungeachtet dessen, ob die JobStairs GIESSEN 46ers nach dem Abschluss der Hauptrunde in der BARMER 2. Basketball-Bundesliga ProA nach dem Match gegen die Dresden Titans (Samstag, 19.30 Uhr) Platz zwei, drei oder vier belegen, können sich die Fans bereits Tickets für die Playoffs sichern. Der Vorverkauf im Onlineshop des fünffachen Deutschen Meisters, der sich am vergangenen Samstag sein Heimrecht durch einen 90:76-Erfolg bei den SparkassenStars Bochum gesichert hat, beginnt an diesem Mittwoch, wie gewohnt um 18.46 Uhr. Jeder Dauerkartenbesitzer kann die Verlängerung seines Tickets bis 24 Stunden vor dem Tip-Off der jeweiligen Spiele im Onlineshop selbst buchen. Hierfür stehen ihm dieselben Plätze zu einem vergünstigten Preis zur Verfügung. Wird die Karte nicht gebucht, dann verfällt die Reservierung und der Platz kommt in den freien Verkauf.

JETZT PLAYOFF-TICKETS SICHERN



RBBL Playoff-Halbfinale, Buderus Arena

SO, 12.05.24, 16:00 UHR



**vs. RSV LAHN-DILL
HANNOVER UNITED**

Tickets online unter
tickets.rsvlahndill.de
und an der Abendkasse



Der stille Genießer

TreVion Crews führt seine JobStairs GIESSEN 46ers mit einer hundertprozentigen Trefferquote zum 90:76-Erfolg bei den fast abgestiegenen SparkassenStars Bochum

„Great game, great Performance ...“ TreVion Crews, unter Kopfbedeckung und Kopfhörern versteckt, lächelte verschmitzt und nestelte in der Kabine weiter an seinem Rohkostsalat mit Putenstreifen herum. Sagen wollte er lieber nichts. Das übernahm sein Coach. „Er ist inzwischen einer unserer absoluten Leistungsträger. Er hat die Fähigkeit, in hitziger Atmosphäre das Spiel zu beruhigen. Für mich ist er der heimliche Held unserer gesamten Saison“, adelte „Frenki“ Ignjatovic den 28-Jährigen aus Fort Wayne/Indiana. Eine Saison, die die JobStairs GIESSEN 46ers am Samstagabend mit dem 14. Sieg im 16. Rückrunden-Duell der BARMER 2. Basketball-Bundesliga ProA krönten.

Mit einem 90:76 (44:33)-Erfolg in der Rundsporthalle im Schatten des mächtigen Ruhrstadions stürzten sie die VfL Sparkassenstars Bochum so gut wie in die ProB und erhielten sich ihrerseits die Chance, die Hauptrunde als Vizemeister abschließen zu können. Mit einem Season-High über 18 Punkte von TreVion Crews, der obendrein acht Abpraller einsammelte und im Zweipunktbereich (1/1), von hinter der Dreier-(4/4) und an der Freiwurflinie (4/4) jeweils hundertprozentig traf. „Unbelievable, TreVion ...“

Nach einem Match, in dem die Männer von der Lahn so abgezockt, so eiskalt, so routiniert und so überlegen auftraten, wie selten in dieser Spielzeit, mahnte Branislav Ignjatovic jedoch zu Demut. „Es wird nicht lange

gefeiert. Erstens wollen wir am kommenden Samstag auch noch Dresden besiegen, zweitens müssen wir uns vor Augen führen, dass wir heute gegen eine Mannschaft gewonnen haben, die wahrscheinlich bald nur noch in Liga drei zu finden ist“, wollte der 57-Jährige den Erfolg nicht überbewerten. Oder um es mit Luis Figge zu sagen: „Wer aufsteigen will, muss jeden besiegen.“ Natürlich auch diejenigen, denen das Wasser bis zum Hals steht.

In jenem Match, das Hallensprecher David Schary als „das Wichtigste in der Vereinsgeschichte“ bezeichnete, hatten die 46ers von der ersten Sekunde an den Fuß auf dem Gaspedal. Nachdem Simon Krajcovic den bereits vierten Angriff mit dem 2:0 abschloss, gaben sie die Führung nie mehr aus den Händen. Beim 13:2 durch Luis Figges Dreier (5.) lagen ebenso elf Zähler Differenz zwischen beiden Teams wie bei Jonathan Maiers Abstauber zum 19:8 nach Figges Fehlwurf (9.).

Beim 26:11 (12.) durch Maiers Dunk betrug die Differenz schon 15, nach Simon Krajcovic's erfolgreichen Freiwürfen (17.) zum 42:25 bereits 17 Zähler. Da half es Bochum auch nicht, dass der wie immer emotionale VfL-Coach Felix Banobre die LED-Bande kräftig durchrüttelte und US-Nachverpflichtung Ray Thornton im Bodenkampf Simon Krajcovic die Füße wegzog, wofür er ein „Unsportliches“ kassierte.



Als TreVion Crews zum Abschluss des dritten Viertels innerhalb weniger Sekunden zwei Dreier in die Bochumer Reuse zum 66:54 einschweben ließ, war klar, dass der Sieger nur Gießen würde heißen können. Zwei Crews-Freiwürfe bedeuteten beim 79:59 (35.) erstmals eine 20-Punkte-Führung, die die Gäste beim 84:61 durch einen Freiwurf von Roland Nyama sogar auf 23 ausbauten. Der Grundstein für den am Ende nicht mehr ganz so deutlichen elften Auswärtssieg der Saison war längst gelegt.

Weil TreVion Crews – wie bereits erwähnt – einen Sahne-Tag erwischt hatte. Weil Stefan Fundic gegen die Bochumer Big Man Kilian Dietz und Ray Thornton unter beiden Brettern den Hut aufhatte. Weil Jonathan Maier schon nach nur sieben Minuten auf dem Parkett zehn Punkte markiert hatte. Weil Luis Figge überall die Finger im Spiel hatte. Weil 41 Prozent erfolgreicher Würfe von jenseits der 6,25-Meter-Markierung und 25 von 27 versenkten Freiwürfen starke Werte bedeuteten. Und weil sich die Foulbelastung der Gäste in Grenzen hielt.

„Glückwunsch, Frenki. Euer Sieg geht in Ordnung, ihr hattet mehr Energie auf dem

Feld und die deutlich bessere Trefferquote“, zeigte sich der in London geborene Spanier VfL-Übungsleiter Felix Banobre als fairer Verlierer. Seine SparkassenStars müssen nun am kommenden Samstag in Jena gewinnen und auf Ausrutscher der Konkurrenten hoffen. Gießen indes empfängt die aus dem Playoff-Rennen ausgeschiedenen Dresden Titans und hat das Heimrecht zumindest im Playoff-Viertelfinale (gegen Ignjatovics Ex-Club Kirchheim oder gegen Jena?) bereits in der Tasche.

„Ich bin sehr stolz auf meine Jungs, die richtig guten Basketball spielen. Und dass uns wieder rund 100 Fans begleitet haben, ist mit Worten nicht zu beschreiben“, sprach „Frenki“ Ignjatovic nicht nur seinen Profis am Ende ein großes Lob aus. Zu einer Zeit, zu der Herbert Grönemeyers Hymne „Bochum“ bereits verstummt war und die Fans der Hausherren ihrer Enttäuschung über den drohenden Abstieg mit aufs Feld geworfenen Klopapierrollen Ausdruck verliehen.

Was der still in sich hineinlächelnde TreVion Crews unter Kopfbedeckung und Kopfhörern schon längst nicht mehr mitbekam ...

Bochum: Loch (7), Geske (17), Thornton (11), Dietz (2), Grof (7), Nelson (3), Strange (6), Zdravevski (7), Emen, Friederici (3), Cohn (5)

Gießen: Wilson (16), Crews (18), Fundic (9), Benzing (5), Maier (16), Figge (1), Kahl (2), Kovacevic (2), Nyama (1), Krajcovic (10)





**DIE PREMIUM
LOW-CODE
TECHNOLOGIE
FÜR EFFIZIENTE
APP-ENTWICKLUNG**

BLEIBE AM BALL UND REALISIERE DEINE
NÄCHSTE APP-IDEE MIT MOS.

WWW.MOBILITYSUITE.DE



Ein Produkt der
Fabrik19



46ers reichen Lizenzierungsunterlagen fristgerecht ein

Neben fünf weiteren Zweitligisten bewirbt sich Gießen auch für einen Start in der easyCredit Basketball-Bundesliga

In der **BARMER 2. Basketball-Bundesliga ProA** stehen die **JobStairs GIESSEN 46ers** nach **13 Erfolgen** aus den bisher **15 absolvierten Rückrunden-Begegnungen** längst in den **Playoffs**. Dabei ist dem **Traditionsclub** auch der **sechste Platz** nicht mehr zu nehmen, der gleichzeitig die **Qualifikation zum BBL-Pokal** bedeutet. Mit der **sicheren Endrunden-Teilnahme** haben sich die **Gießener** dazu entschlossen, neben den bereits eingereichten **Unterlagen für die Lizenz zur BARMER 2. Basketball Bundesliga ProA** auch **Papiere für die easyCredit Basketball-Bundesliga** vorzulegen. Diese wurden **gestern fristgerecht übermittelt**, so gehören die **Lahnstädter** zu den **insgesamt 24 Teams**, die den **Antrag gestellt haben**.

Die **JobStairs GIESSEN 46ers** haben mit dem **Auswärtsspiel** am kommenden **Samstag (20. April, 19 Uhr)** bei den **VfL SparkassenStars Bochum** sowie dem letzten **Haupt- rundenmatch** gegen die **Dresden Titans** (Samstag, 27. April, 19.30 Uhr) noch zwei **Partien** zu bewältigen. Im **Vordergrund** steht dabei die **Verteidigung** des **Playoff-Heim- rechts**, das die **Gießener** mit dem **dritten Rang** zumindest für das **Viertelfinale** inne- hätten.

In diesem **Zusammenhang** haben die **46ers**, neben ihrem **Antrag zur Zweitligali- zenz**, auch ihre **Nachweise** zum **Lizenzie- rungsverfahren** für eine mögliche **easyCre- dit BBL-Teilnahme** fristgerecht **eingereicht**. Neben den **18 Erstligisten** haben sich auch **sechs ProA-Vereine** der **BARMER 2. Bas-**

ketball-Bundesliga für eine **Erstliga-Lizenz** beworben. Hierbei handelt es sich neben den **46ers** um die **Eisbären Bremerhaven**, die **FRAPORT SKYLINERS**, **Medipolis SC Jena**, die **PS Karlsruhe LIONS** und die **RÖ- MERSTROM Gladiators Trier**.

„Wir haben in den letzten Wochen für die **Vorbereitung** der neuen **Saison** viel ge- arbeitet. Wir haben unsere **Hausaufgaben** gemacht und blicken nun nach **vorne** auf die **nächsten spannenden Wochen**, in de- nen wir **sportlich weiterhin sehr erfolgreich** sein wollen“, so **46ers-Geschäftsführer Jo- nathan Kollmar** nach der **fristgerechten Ab- gabe** der **Lizenzierungsunterlagen**.

Der **Lizenzligaausschuss** der **easyCredit BBL** wird **gemeinsam** mit dem **Gutachter- ausschuss** die **allgemeinen Voraussetzun- gen** für die **Lizenzerteilung** analysieren, hier im **Besonderen** auch **erstmalig** die **Er- gebnisse** der **Nachhaltigkeitschecks**. Eben- so wird wie **immer** die **wirtschaftliche Lei- stungsfähigkeit** aller **Antragsteller** genau auf dem **Prüfstand** stehen. **Erstmalig** wird für die **Spielzeit 2024/25** ein **Mindestetat** in Höhe von **3,5 Millionen Euro** verlangt.

Der **Lizenzligaausschuss** unter dem **Vor- sitz** von **Dr. Thomas Braumann** tritt am **14. Mai** **zusammen** und **entscheidet** über die **Lizenzerteilungen**.

Die **Best-of-five-Serie** beginnt für die **JobS- tairs GIESSEN 46ers** am **Donnerstag, 2. Mai**, oder **Freitag, 3. Mai**. Ob mit einem **Heim- oder Auswärtsspiel**, das werden die **beiden letzten Hauptrunden-Partien** **entscheiden**.



„Basketball ist Jazz“

Ernie Butler, der den MTV 1846 Gießen zur ersten Deutschen Meisterschaft warf, wurde am Montag 90 Jahre alt

Es war eine kalte, ungemütliche Herbstnacht 1962, als einige MTV-Basketballer nach einer Niederlage beim EOSC Offenbach am Gießener Hauptbahnhof ankamen und ihren Ärger noch mit dem einen oder anderen Bierchen stillen wollten. Viele Kneipen hatten geschlossen, nur die „Casanova-Bar“, das „Hauptquartier der Leichtlebigen“, wie sie Stadtführerin Dr. Jutta Failing bei ihren Rundgängen gerne bezeichnet, hatte noch geöffnet. „Also sind wir hinein, haben aber kaum einen Platz gefunden, das Ding war rappellvoll“, erinnert sich Bernd Röder, der einst zu den Besiegten beim Hessenliga-Auswärtstrip gehörte.

An einem Tisch schlief ein US-Soldat seinen Rausch aus. „Wir glaubten, er hatte überhaupt nicht mitbekommen, dass wir uns zu ihm gesetzt hatten.“ Weit gefehlt. Denn schon am anderen Tag tauchte der Mann aus Übersee wieder im Amüsierbetrieb auf und erkundigte sich beim Barkeeper: „Gibt es hier in der Stadt einen Basketball-Club? Gestern Abend haben einige sehr große Männer bei mir am Tisch gegessen ...“

Der Getränkemixer erklärte dem jungen Mann, in welcher Halle gespielt würde, also packte der angebliche Soldat noch am gleichen Abend seine Sachen, ließ sich von einem Offizier in der Kaserne ein Taxi ordern und tauchte in der Sporthalle der Pestalozzischule auf, wo die MTV-Cracks um Bernd Röder, Klaus Jungnickel und Hans-Georg Rupp trainierten. „Er hat einen ordentlichen Eindruck gemacht, und spielen konnte er

richtig gut, also haben wir ihn mitmachen lassen.“

Es sollte eine weise Entscheidung sein, denn mit dem, was viele damals nicht wussten, als Lehrer an der Junior-High-School arbeitenden Mann aus den Staaten, begann die große und bis heute erfolgreichste Zeit des MTV 1846 Gießen, die schließlich in fünf Meisterschaften und drei Pokalsiegen mündete. Denn jener US-Bürger, der in der „Casanova-Bar“ seinen Rausch ausgeschlafen hatte, war Ernest, allen Basketball-Fans besser bekannt als „Ernie“ Butler. An diesem Montag (22. April) wird der Pointguard, dem der Sport unter den Körben an der Lahn so unendlich viel zu verdanken hat, 90 Jahre alt.

Mit Ernie Butler gelang dem MTV 1846 Gießen einst der Aufstieg in die höchste deutsche Spielklasse. Und 1964 schickten sich die Männerturner dann sogar an, um die Meisterschaft mitzuspielen. Als schließlich auch noch Holger Geschwindner (Butler: „Holger war super, aber untrainierbar“) und der längst verstorbene „Pollo“ Urmitzer zum MTV stießen, gab es kein Halten mehr.

In dem unvergessenen Heidelberger Endspiel gegen den VfL Osnabrück verwandelte Ernie Butler nach langem Pass von Holger Geschwindner („Ich weiß nicht, warum er mich angespielt hat, denn ich habe an diesem Tag nicht besonders gut getroffen. Außerdem hatte unser Coach Pit Nennstiel einen völlig anderen Spielzug vorgegeben“) unmittelbar vor der Schluss sirene



zum 69:68-Sieg und sicherte Gießen damit den ersten deutschen Meistertitel. Als die Mannschaft zurück nach Gießen kam, war die Begeisterung riesig. „Uns wurde ein roter Teppich ausgerollt und die Fans schrien meinen Namen“, war Ernie Butler überwältigt.

Unmittelbar nach dem größten Erfolg wechselte Butler zu Bayern München. Mit Holger Geschwindner, dem Mentor von Dirk Nowitzki, verbindet ihn bis heute eine enge Freundschaft. Und vor allem die gleiche Basketball-Philosophie. „Basketball ist Jazz“, sagte Butler einst. Und weilte mehrmals bei den von Holger Geschwindner veranstalteten Nachwuchs-Trainingslagern. Er zeigte den Spielern, dass jede Basketball-Bewegung „auch rhythmisch ausgeführt werden kann“. Butler spielte Melodien auf dem Saxofon, die Jugendlichen sollten dazu völlig losgelöst Basketball-Bewegungen machen. Butler, der Dirk Nowitzki die Anfänge des Saxofonspiels beibrachte, beschrieb die Verbindung zwischen Musik und dem Basketballsport mit den Worten: „Die Melodie geht dir in Fleisch und Blut über. Man lernt schneller.“

Doch zurück zu den Anfängen in Deutschland, wo der Sohn eines Priesters aus Connersville in Indiana einen Kulturschock erlebte. „Ich war Lehrer, ich wollte nach Berlin oder München. Am Frankfurter Flughafen haben sie mir dann gesagt, dass ich nach Gießen komme. Davon hatte ich noch nie gehört!“ Der erste Eindruck Butlers von der Universitätsstadt an der Lahn war dann erwartungsgemäß. Hier bleibst du kein Jahr, dachte sich der junge Mann, musste aber sofort innerlich einlenken. Denn ein Abbruch der pädagogischen Mission vor Ablauf der vertraglichen Mindestzeit von 24 Monaten hätte bedeutet, dass Butler den Heimflug aus eigener Tasche hätte bezahlen müssen. So arrangierte sich der Gestrandete mit den Lebensumständen, tobte täglich mit dem Basketball durch die Millerhall und ertränkte abends hin und wieder sein Heimweh in einschlägigen Kneipen.

In der Millerhall, für die Butler einen Schlüssel hatte, landeten schließlich auch Bernd Röder und Co. immer öfter. „Wir haben dort regelmäßig drei gegen drei gespielt und uns von Woche zu Woche verbessert. Der Basketballsport, den wir bis dato als Hobby ansahen, hat uns plötzlich mehr interessiert als alles andere. Wir waren euphorisiert“, so Röder, der weiß, dass der Ursprung aller Erfolge eng mit der Verbundenheit zu Ernie Butler und den zahlreichen Einheiten in der US-Sporthalle zusammenhängt.

Mit seiner Frau Heidi lebt Butler seit über 30 Jahren in München-Straßlach. Noch immer trainiert er die Frauen und Mädchen des TSV Grünwald. Insgesamt hat er in seinem Leben über 50 Teams gecoacht – in allen Alters- und Qualitätsstufen. Von Elementary School bis Bundesliga. Ein Leben voller Sport und Musik, aber auch voller Widerstände. Denn sein Wirken galt auch dem Kampf gegen die Demütigungen, Ungerechtigkeiten und Gefahren, denen die schwarze Bevölkerung ausgesetzt war und noch immer ist. „Als ich nach Deutschland kam, musste ich feststellen, dass es sehr enttäuschend war, wie Afroamerikaner und alle Minderheiten in den Schulbüchern so erbärmlich dargestellt wurden. Dagegen habe ich immer protestiert“, erinnert sich Butler an seine Anfänge als Lehrer in Deutschland.

Ernie Butler hat drei erwachsene Kinder, zwei Söhne und Tochter Naima, mit der er im „Naima-Butler-Trio“ Jazz-Musik macht. Seine sonore Stimme klingt noch heute nach Louis Armstrong, dem größten Jazz-Musiker des 20. Jahrhunderts.

Wenn sich kommendes Jahr die erste deutsche Basketball-Meisterschaft des MTV 1846 zum 60. Mal jährt, dann wird sicher auch Ernie Butler wieder an die Lahn kommen, um alte Freunde zu treffen und vor allem alte Geschichten aufleben zu lassen. Wie die aus der „Casanova-Bar“ ...



ICH SAMMEL FÜR
EINEN COURT IN
TANSANIA!



HILF MIT!



WEBSITES,
APPS & KI

Ihr Assist zum digitalen Erfolg.



**Sichere Künstliche Intelligenz
für Ihr Unternehmen**

Jetzt anmelden und 7 Tage kostenfrei testen.

www.nele.ai

3F3A

3 Fragen 3 Antworten

Der Profisport benötigt Geldgeber. Und diese wiederum benötigen Mitarbeiter. Mit was beschäftigen sich die Unterstützer der JobStairs GIESSEN 46ers eigentlich? Wie rekrutieren sie ihre Mitarbeiter? Was müssen diese Menschen mitbringen, um bei den Firmen einsteigen zu können? Und vor allem: Warum unterstützen Unternehmen unsere Zweitliga-Basketballer? Wir haben nachgefragt. Heute beim Gießener Rechtsanwalt Andreas Milch.



Nehmen Sie uns mit und erzählen uns bitte, wie groß Ihre Firma ist und mit welchen Themenfeldern Sie sich beschäftigen ...

Meine Kanzlei beschäftigt derzeit drei Berufsträger und sieben Mitarbeiter. Wir vertreten die rechtlichen Angelegenheiten unserer Mandanten in den Rechtsgebieten Zivilrecht, Arbeitsrecht und Strafrecht. Unser besonderes Teilrechtsgebiet ist das Arbeitsstrafrecht. Hier profitieren wir aus unserer Erfahrung aus allen drei Rechtsgebieten. Wir vertreten Privatklientel, mittelständische Unternehmen, Vereine wie auch Sportler. Durch unseren Mix haben wir oft auch sehr interessante Fälle.

Falls Sie auf der Suche nach Auszubildenden oder Mitarbeitern sind: Was müssen diese mitbringen, um in Ihrem Unternehmen eine Zukunft zu haben?

Wir bilden sehr gerne und verantwortungsbewusst aus. Hierbei ist unser Ansinnen, unsere Auszubildenden möglichst nach der Ausbildung zu übernehmen. Wer nur Bei-Arbeiten wie Kopieren und Kaffeekochen machen möchte, ist bei uns falsch. Vielmehr geben wir unseren Azubis einen ganzheitlichen Einblick in die Abläufe einer Rechtsanwaltskanzlei, vom Büromanagement, dem Rechnungswesen, dem Inkasso bis zur Zwangsvollstreckung. Dies unterstützt die Azubis auch bei den theoretischen Arbeiten in der Berufsschule. Wir hören immer wieder, dass durch das Erlernte bei uns die schulische Ausbildung leichter fällt. Wir erwarten im Gegenzug aufgeweckte, motivierte und lernbereite Azubis. Rechtsanwaltsfachangestellte sind derzeit heißbegehrt, da der Markt leergefegt ist. Die Einstiegsgehälter sind also, entgegen ihrem Ruf, mittlerweile im Vergleich zu anderen Ausbildungsberufen wirklich gut. Wir suchen derzeit aber auch eine ausgelernte Rechtsanwaltsfachangestellte in Teilzeit und bieten familienfreundliche Arbeitszeiten in einem sympathischen, aufgeschlossenen Team.



Sie engagieren sich bei den JobStairs GIESSEN 46ers. Warum?

Weil ich den Basketballsport einfach liebe. Er begleitet mich schon mein ganzes Leben. Ich habe selbst über 30 Jahre aktiv gespielt und dabei viele nette Menschen kennengelernt. Der Basketballsport hat mir viel gegeben: Teamplay, Wille, Durchsetzungsvermögen. Als ich das erste Mal als junger Student in der Osthalle unter dem Korb im Fanblock stand, ging der Funke auf mich über, ich wurde ein 46er. Zusammengefasst: Der Basketballsport hat mir viel gegeben, meine Wahlheimat Gießen hat mich stets gut aufgenommen, so wollte ich etwas zurückgeben, nun schon im bald neunten Jahr als Sponsor-Partner.



**GRATIS
testen.**

**Immer & überall
bestens informiert
mit dem ePaper der GAZ!**

4 Wochen gratis testen.

- ▶ Zugriff auf Ihre tagesaktuelle Gießener Allgemeine sowie das gesamte Zeitungsarchiv
- ▶ Per Download auch offline überall und jederzeit zu lesen
- ▶ Praktische Such- und Zoomfunktion

Gießener Allgemeine



Jetzt bestellen:
giessener-allgemeine.de/probelesen





2
BRILLEN
MITNEHMEN

NUR
1
ZAHLEN

DAS NEUSEHLAND FRÜHLINGSPAKET:

2 BRILLEN, 1 PREIS.

Beim Kauf Ihrer neuen Brille haben Sie freie Wahl aus allen Fassungen und Gläsern unseres gesamten Sortiments.*

Und das Beste: Ein **zweites Paar Gläser in der gleichen Glasqualität** und Sehstärke und eine Fassung aus unserer großen easy fashion-Kollektion sind im Neusehland Frühlingspaket inklusive!

Sichern Sie sich zwei Brillen zu einem Preis und sparen Sie bis zu 50% mit unserem Frühlingspaket!**

* Ausgenommen sind nur Smile-Gläser, Komplettbrillen und der Neusehland Webshop. Gültig bis 31.05.2024. Wir behalten uns vor, die Aktion zu verlängern.



Eine Information der Neusehland
Hartmann GmbH & Co. KG,
35396 Gießen, Schöne Aussicht 5.

neusehland 
Mein Augenoptiker

ERGEBNISSE



BARMER 2. Basketball Bundesliga - Saison 2023/24

S.	Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Ergebnis
1	Sa, 30.09.23	19:30 Uhr	PS Karlsruhe Lions	JobStairs GIESSEN 46ers	77 : 78
2	Sa, 07.10.23	19:00 Uhr	Phoenix Hagen	JobStairs GIESSEN 46ers	86 : 85
3	Mi, 18.10.23	20:00 Uhr	JobStairs GIESSEN 46ers	EPG Baskets Koblenz	74 : 63
4	Sa, 21.10.23	18:00 Uhr	Dresden Titans	JobStairs GIESSEN 46ers	85 : 88
5	Fr, 27.10.23	19:00 Uhr	JobStairs GIESSEN 46ers	FRAPORT SKYLINERS	69 : 92
6	So, 29.10.23	15:00 Uhr	JobStairs GIESSEN 46ers	ART Giants Düsseldorf	116 : 88
7	Sa, 04.11.23	19:30 Uhr	Gartenzaun24 Baskets Paderborn	JobStairs GIESSEN 46ers	78 : 88
8	Sa, 18.11.23	19:00 Uhr	Bozic E. Knights Kirchheim	JobStairs GIESSEN 46ers	105 : 99
9	So, 26.11.23	15:00 Uhr	Eisbären Bremerhaven	JobStairs GIESSEN 46ers	90 : 97
10	Sa, 02.12.23	19:00 Uhr	JobStairs GIESSEN 46ers	Artland Dragons	92 : 80
11	Sa, 09.12.23	19:00 Uhr	BBC Bayreuth	JobStairs GIESSEN 46ers	87 : 70
12	Sa, 16.12.23	19:00 Uhr	JobStairs GIESSEN 46ers	Nürnberg Falcons BC	95 : 84
13	Mi, 20.12.23	20:00 Uhr	Uni Baskets Münster	JobStairs GIESSEN 46ers	72 : 82
14	Mi, 27.12.23	19:00 Uhr	JobStairs GIESSEN 46ers	VfL SparkassenStars Bochum	90 : 82
15	Di, 02.01.24	19:00 Uhr	JobStairs GIESSEN 46ers	RÖMERSTROM Gladiators Trier	81 : 85
16	Sa, 06.01.24	19:00 Uhr	Medipolis SC Jena	JobStairs GIESSEN 46ers	95 : 86
17	Sa, 13.01.24	19:00 Uhr	JobStairs GIESSEN 46ers	RASTA Vechta II	90 : 91
18	Sa, 20.01.24	19:00 Uhr	ART Giants Düsseldorf	JobStairs GIESSEN 46ers	62 : 90
19	Sa, 27.01.24	19:00 Uhr	JobStairs GIESSEN 46ers	BBC Bayreuth	100 : 72
20	Sa, 03.02.24	19:00 Uhr	JobStairs GIESSEN 46ers	Eisbären Bremerhaven	74 : 69
21	Mi, 07.02.24	19:30 Uhr	EPG Baskets Koblenz	JobStairs GIESSEN 46ers	76 : 91
22	So, 11.02.24	17:00 Uhr	JobStairs GIESSEN 46ers	Medipolis SC Jena	92 : 83
23	So, 18.02.24	15:00 Uhr	FRAPORT SKYLINERS	JobStairs GIESSEN 46ers	94 : 67
24	Fr, 01.03.24	19:00 Uhr	JobStairs GIESSEN 46ers	PS Karlsruhe Lions	88 : 75
25	So, 03.03.24	15:00 Uhr	JobStairs GIESSEN 46ers	Gartenzaun24 Baskets Paderborn	92 : 70
26	Sa, 09.03.24	18:30 Uhr	Nürnberg Falcons BC	JobStairs GIESSEN 46ers	66 : 81
27	Sa, 16.03.24	17:00 Uhr	RASTA Vechta II	JobStairs GIESSEN 46ers	88 : 89
28	Sa, 23.03.24	19:00 Uhr	JobStairs GIESSEN 46ers	Uni Baskets Münster	98 : 94
29	Sa, 30.03.24	19:30 Uhr	Artland Dragons	JobStairs GIESSEN 46ers	78 : 79
30	Mi, 03.04.24	19:00 Uhr	JobStairs GIESSEN 46ers	BOZIC E. KNIGHTS KIRCHHEIM	72 : 70
31	So, 07.04.24	17:00 Uhr	RÖMERSTROM Gladiators Trier	JobStairs GIESSEN 46ers	89 : 71
32	Sa, 13.04.24	19:00 Uhr	JobStairs GIESSEN 46ers	Phoenix Hagen	87 : 68
33	Sa, 20.04.24	19:00 Uhr	VfL SparkassenStars Bochum	JobStairs GIESSEN 46ers	76 : 90
34	Sa, 27.04.24	19:30 Uhr	JobStairs GIESSEN 46ers	Dresden Titans	— : —

Stand: 24.04.24

PHILIPPI

Weil Urlaub die wertvollste Zeit des Jahres ist



Der Schutz unserer Welt ist uns wichtig



Bewusst, mit Spaß und echtem Interesse an dem jeweiligen Urlaubsort unterwegs zu sein – das Ziel jeder echten Reise.

Mehr Infos zum Thema, findet ihr auf:
www.philippi-reisen.de/nachhaltigkeit



*Klima-
bewusster Reisen
durch CO₂-
Kompensation*



Ihr findet uns in: **Mücke/Groß-Eichen, Alsfeld** und **Lauterbach**
www.philippi-reisen.de

TABELLE



BARMER 2. Basketball Bundesliga - Saison 2023/24

#	Team	SP	S	N	PKT	Körbe	Last 10	Serie
1	RÖMERSTROM Gladiators Trier	33	28	5	56	2960 : 2615	9 : 1	7
2	FRAPORT SKYLINERS	33	24	9	48	2642 : 2410	7 : 3	2
3	JobStairs GIESSEN 46ers	33	24	9	48	2841 : 2670	9 : 1	2
4	Phoenix Hagen	33	23	10	46	2879 : 2725	6 : 4	1
5	Medipolis SC Jena	33	22	11	44	2790 : 2592	6 : 4	-1
6	Bozic Estriche Knights Kirchheim	33	21	12	42	2700 : 2649	7 : 3	-2
7	PS Karlsruhe LIONS	33	19	14	38	2704 : 2594	6 : 4	3
8	Uni Baskets Münster	33	19	14	38	2746 : 2753	6 : 4	2
9	Dresden Titans	33	17	16	34	2852 : 2695	8 : 2	1
10	Eisbären Bremerhaven	33	16	17	32	2776 : 2802	5 : 5	-1
11	BBC Bayreuth	33	15	18	30	2713 : 2808	3 : 7	1
12	RASTA Vechta II	33	12	21	24	2719 : 2855	4 : 6	-1
13	Nürnberg Falcons BC	33	11	22	22	2609 : 2749	1 : 9	-1
14	ART Giants Düsseldorf	33	10	23	20	2588 : 2787	3 : 7	1
15	EPG Baskets Koblenz	33	10	23	20	2464 : 2655	1 : 9	-2
16	Artland Dragons	33	10	23	20	2679 : 2845	5 : 5	-2
17	VfL SparkassenStars Bochum	33	9	24	18	2754 : 2940	2 : 8	-2
18	Gartenzaun24 Baskets Paderborn	33	7	26	14	2560 : 2832	2 : 8	-5

Stand: 24.04.24

edubily[®]
NUTRITION

**DIE BIOCHEMIE
DES LEBENS
VERSTEHEN.**

[ZUM SHOP](#)

DER NÄHRSTOFF- UND PROTEIN LIEFERANT DER 46ERS.

macron.com



macron

HOME 55^B VISITOR 57^B

01:5



**WHEN
TIME IS YOUR
ONLY LIMIT**



**BECOME
YOUR OWN
HERO.**





JobStairs GIESSEN 46ers SAISON 2023/24

NAMENS GEBER

JobStairs

Jobs. Gut. Finden. powered by milchundzucker.de

PREMIUM-PARTNER



TOP-PARTNER



46ers-PARTNER



SPONSOREN PYRAMIDE

TRADITION
IST 1846.

CLASSIC-PARTNER

KOOPERATIONS-PARTNER

--	--

SOZIAL-PARTNER

BASIC-PARTNER

NXT LEVEL GAME

The Evo NXT is the official ball of Barmer 2. Basketball Bundesliga. Backed by more tech, more research and more time on the court than ever, the Evo NXT isn't just built for today's game—it's built for where the game goes next.



GET MORE AT WILSON.COM



DIE MARKETING PROFILER

WIR MACHEN MARKEN

AUTHENTISCH | SICHTBAR | STARK

KONTAKTIEREN SIE UNS:

WWW.DIEMARKETINGPROFILER.DE

TEL. 0641 94849877

MARKETING-STRATEGIE.
SOCIAL-MEDIA.PRINT
VERBANDS-MARKETING
CONTENT-PRODUCTION

MARKETING-STRATEGIE.
SOCIAL-MEDIA.PRINT
VERBANDS-MARKETING
CONTENT-PRODUCTION



GESELLSCHAFTER

Gießen 46ers GmbH & Co. KG



#INSTAGRAM

www.instagram.com/giessen_46ers

